

Monschauer Carat-Hotel spendet 1.500 Euro für Notleidende



»Tu Gutes und sprich darüber!« Diesem Motto folgte nun Freek Suringh, Direktor des Monschauer Carat-Hotels, der 1.500 Euro für Hilfseinrichtungen zur Verfügung stellte.

MONSCHAU (FÖ). Das Geld stammt aus der Silvester-Tombola, die das Wellness-Hotel mit seinen Gästen durchführte. Die Preise waren gespendet, sodass der Erlös nun für caritative Einrichtungen eingesetzt werden konnte. Nutznießer sind die »Aachener Engel« und der Verein »Breakfast-4Kids«, denen jeweils 750 Euro übergeben wurde.

Ein Krebspatient, der Job und Familie verloren hat, wird von den »Aachener Engeln« mit der Spende bedacht.

Die Stolberger Vereinigung wird das Geld verwenden, um Kinder der elf Schulen, die »Breakfast4Kids« im Gebiet der Städteregion Aachen« beliefert, mit Pausenbrot zu versorgen. Martin Lücker (Aachener Engel) und Andreas Palm (Breakfast4Kids) dankten Suringh für sein Engagement, warnten jedoch davor, dass private Organisationen mit der zunehmenden Übernahme staatlicher Verantwortung überlastet würden.